

## **Die Auflösung**

*Wenn die Herrschenden vom Frieden reden, steht bekanntlich der nächste Krieg vor der Tür. Was kommt aber auf uns zu, wenn die SPD einmal wieder von "sozialer Gerechtigkeit" redet?*

*SPD-Chef Gabriel lud auf der Jahresauftakt-Klausur des Parteivorstandes der SPD alle interessierten Bürgerinnen und Bürger dazu ein, ab dem Sommer ihre Meinung zum Regierungsprogramm der SPD für die Bundestagswahl 2013 mitzuteilen. "Wir wollen in einer Art Volksbeteiligung allen Menschen in Deutschland die Möglichkeit geben, zu den Ideen von Sozialdemokratie für die Zukunft unseres Landes und die Zukunft Europas ihre Meinung zu sagen, Kritik zu üben und Veränderungsvorschläge zu machen", kann man auf der SPD-Homepage nachlesen.*

*Die "Soziale Gerechtigkeit" wollt ihr für euch vereinnahmen? Ausgerechnet ihr. Die Zukunft von Europa wollt ihr wieder gestalten? Wieder mit Bomben wie gegen Jugoslawien?*

*Ihr habt mal eine Wahl gegen Kohl gewonnen, als ihr einen Politikwechsel versprochen habt. Herausgekommen ist eine Republik der noch gesteigerten sozialen Kälte und der Kriegsabenteuer in aller Welt zum Nutzen des deutschen Kapitals. Wie hat sich der damalige Bundeskanzler Gerhard Schröder auf dem World Economic Forum in Davos am 28. Januar 2005, gefreut: "Wir müssen und wir haben unseren Arbeitsmarkt liberalisiert. Wir haben einen der besten Niedriglohnsektoren aufgebaut, den es in Europa gibt." Eure einzige Hoffnung, wieder an die Berliner Futternäpfe zu kommen, gründet sich auf das Vergessen derjenigen, die ihr mit Hartz IV und Lohndumping in die Armut getrieben habt.*

*Mein Vorschlag ist: "Löst euch doch endlich auf!"*

**Werner Sarbok**

---

 zurück

Artikel versenden